

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

235 (28.8.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 235. Erstes Blatt.

Donnerstag den 28. August

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 76702. Dem Gemeinderath Rintheim wurde die Erlaubnis erteilt, behufs Aufbringung der Kosten für eine Thurmuhre eine Sammlung von Haus zu Haus in der Gemeinde vorzunehmen, was wir hiermit zur öffentlichen Kenntniss bringen.
Karlsruhe, den 24. August 1890.

Großb. Bezirksamt.
Braun.

Bekanntmachung.

Die Herren Landwirthe werden hierdurch benachrichtigt, daß die Ankäufe von Roggen, Hafer, Heu und Roggenstroh für die hiesigen königlichen Magazine begonnen haben.

Man beabsichtigt, den Producenten eine Absatzstelle der genannten Naturalien zu eröffnen, und werden auch die kleinsten Quantitäten angenommen und nach Qualität zu den Tagespreisen sofort gegen Anweisung bezahlt.

Den Vorständen der landwirthschaftlichen Consum-Vereine dürfte hierdurch Gelegenheit geboten sein, den Verkauf der genannten Produkte ihrer Mitglieder bei uns zu übernehmen.

Wir ersuchen um direkte Angebote nebst Zusendung von Körner-Proben und sind zu jeder weiteren Auskunft in unseren Diensträumen, Kriegsstraße 116, gerne bereit.

Karlsruhe, den 19. August 1890.

Königliches Proviant-Amt.

Nr. 76477. Obige Bekanntmachung bringen wir mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniss, daß es sich bei dieser Maßnahme weniger um Abschluß größerer Lieferungsverträge handelt, vielmehr beabsichtigt ist, auch den Kleinbauern zum unmittelbaren Verkauf kleinerer Quantitäten an die Militärverwaltung um die laufenden Tagespreise Gelegenheit zu bieten. Dem Königl. Proviantamt wäre erwünscht, wenn schon in allernächster Zeit von ihrem Anerbieten ausgiebig Gebrauch gemacht würde.

Karlsruhe, den 22. August 1890.

Großb. Bezirksamt.
Braun.

42.

Konkursverfahren.

Nr. 23989. Ueber das Vermögen des Bäckermeysters Heinrich Holz in Karlsruhe wurde heute am 26. August 1890, Vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Rechtsanwalt Frey dahier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 22. September 1890 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Montag den 29. September 1890, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte Karlsruhe, Akademiestraße 2, I. Stock, Zimmer Nr. 1, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 22. September 1890 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 26. August 1890.

Gerichtsschreiberei Großb. Amtsgerichts.

Krauth.

Bekanntmachung.

Wer in einem Steuerdistrikte erstmals oder, nachdem seine Steuerpflicht geruht hat, erstmals wieder ein steuerpflichtiges Einkommen aus Arbeit oder Dienstleistung bezieht, ist — sofern das Einkommen nicht aus einer öffentlichen Kasse fließt — verpflichtet, innerhalb 14 Tagen vom Beginn der fröhesten Thätigkeit alle für die Feststellung seines Einkommens nöthigen Angaben nach dem Stande seiner Einkommensverhältnisse am Tage der Abgabe der Erklärung zu machen. — Art. 15 des Einkommensteuer-Gesetzes. — Zur Entgegennahme dieser Erklärungen wird Tagfahrt auf

Samstag den 30. d. Mts., Vormittags 8—12 Uhr und Nachmittags 2—6 Uhr,

in das diesseitige Geschäftszimmer Nr. 2, Kreuzstraße Haus Nr. 11 a, 2. Stock, anberaumt.

Karlsruhe, den 26. August 1890.

Großb. Obersteuerverwaltung.

Janzon.

Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Auf unsere Bitte um Beiträge zur Förderung unserer Erweiterungsbauten sind uns weiter nachstehende Gaben zugekommen: von Fr. Pfr. Schwarz 3 M., Fr. Pfr. Leibfried 5 M., Fr. Pfr. Drenth 5 M., Fr. G. v. M. Freunden in Ichenheim 2 M.; d. Schw. Selma in Leutichneureuth v. Ungen. 10 M.; d. Schw. Emma in Dörrach v. Fr. M. G. 20 M. und Fr. Rudolph in Wittlingen 5 M.; d. Schw. Eva Gärner v. Ungen. 20 M., Ungen. in Au 3 M., Fr. Pf. Roth in Dallau 5 M.; d. denselben v. Joseph Bobn 2 M. und Friedr. Wagner 3 M.; d. Freiin von Mühl v. Ungen. 10 M. und Frau Landgerichtsrath v. Mühl 10 M., Freunden in Königfeld v. Frau Oberin 30 M., Frau Pfarrer Küster 10 M., Frau Fudislar 10 M., Kranken im Hause 16 M. 4 P., Th. J. v. Fr. Pfr. Walter 10 M., einem Dienstmädchen 1 M., für verkaufte Predigten aus Helberberg 1 M. 80 P., Ungen. v. Fr. Roth Wwe. in Dundenheim 3 M., Fr. Defan von Neuchtenring aus ihrem Baukasten 2 M.; d. Frn. Steinmetz in Durlach von 2 Ungenannten 1 M. 40 P., Schw. B. 1 M., Ungen. in der Hausbüchse 8 M., den Herren R. Augenstein, Jos. Ringinger und B. Schülke durch Verzicht auf ihre Gebühren wegen Einschätzung zur Feuerversicherung je 8 M., zusammen 24 M., Ungen. durch Nachlaß an einer Rechnung 10 M. Mit dem herzlichsten Dank für diese Gaben verbinden wir die Bitte um weitere glückliche Zuwendungen.

Karlsruhe, den 26. August 1890.

Der Verwaltungsrath.

Karl Friedrich-, Leopold- u. Sophien-Stiftung (Pfründnerhaus).

Laut letztwilliger Verfügung der Frau Geheimrath Franz v. Pfeuffer Wittwe, Hermine geb. v. Sulat-Wellenburg, erhielt unsere Stiftung ein Geschenk von 100 Mark, wofür wir unsern Dank hiermit öffentlich aussprechen.

Karlsruhe, den 27. August 1890.

Der Verwaltungsrath.

Obstversteigerung.

22. Samstag den 30. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr anfangend, wird das Obsttragniß der Hofdomäne Scheidenhardt einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.

Die Zusammenkunft ist im Dekonomiehofe dahier. Scheidenhardt, den 23. August 1890.

Großb. Gutsverwaltung.

N.B. Wir bemerken, daß sich unter dem Obst sehr viele Tafel- und Mostäpfel befinden, die bis zur völligen Baumreife hängen bleiben können, da das Obst gehütet wird.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 28. August, Vormittags 9 Uhr beginnend, werden im Auktionslokal Fähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

2 Betten, 1 zweithüriger Schrank, 1 Giffonniere, 1 Sekretär, 1 Ovaleisch, 1 Waschkommode mit Marmor zum Zuklappen, 2 Waschkommoden mit Holzplatten, 3 Kanapees, 1 großes Tinten-

zeug, 1 Obstpresse, 1 Tafelstüber, 2 Regulateure, 4 Gasleuchter, eine Partie Leugstiesel, 110 Pfund Kleesaamen (Zukernat) zc. zc., wozu Liebhaber höflichst einladet
S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Dehndgras-Versteigerung.

*22. Unterzeichneter läßt seinen Graserwachs in den Busch-Mühlwiesen, 34 Abtheilungen, Samstag den 30. August, Vormittags 9 Uhr, öffentlich versteigern.
Vorgfrist bis Martini.
Ludwig Schmitt zur Appenmühle.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 19 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 ineinandergehenden Zimmern mit Flügeltüren, freundlichem Treppenhaus und Gang nebst sonstigen Räumlichkeiten, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Amalienstraße 22 ist eine Mansardenwohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

33. Amalienstraße 55 ist eine schöne Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Amalienstraße 71 ist im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 5 nach der Straße gelegenen Zimmern nebst Küche und Zugehör auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten.

32. Augartenstraße 17 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*22. Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, ist im 2. Stock des Hinterhauses eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober um 16 Mk. per Monat zu vermieten. Näheres im Laden.

— Hirschstraße 13 ist der 2. Stock für 480 M. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Hirschstraße 15 ist im 2. Stock so gleich oder auf 23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller zc. zu vermieten und kann dieselbe von Morgens 9 bis Nachmittags 4 Uhr gesehen werden.

*32. Hirschstraße 17 ist der 2. oder 3. Stock — je 7 Zimmer mit Veranda zc. — auf 23. Oktober, letzterer nach Wunsch auch schon früher, zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— Hirschstraße 98 ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern, Balkon und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Kriegstraße 74, parterre.

* Kaiserstraße 5 ist eine auf die Straße gehende Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— Kaiserstraße 30 ist eine Wohnung von 2 oder auch 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

*22. Kaiserstraße 139, am Marktplatz, ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellerabtheilungen und 2 Mansarden, oder im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden links.

*22. Kaiserstraße 225 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend in 2-3 Zimmern und Küche, mit Glasabschluß versehen, per sofort zu vermieten.

— Kaiser-Allee 1 — 4. Stock, eine Wohnung auf 23. Oktober frei: 4 Zimmer, Küche zc. Auskunft bei der Freiherrl. v. Seldeneck'schen Verwaltung in Mühlburg.

— Kaiser-Allee 53 ist eine schöne Wohnung von 8 Zimmern mit Balkon zusammen oder getheilt, jede mit besonderem Glasabschluß, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiser-Allee 63 ist der sehr schöne 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Karlstraße (verl.) 76 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch kann zur Wohnung auch Garten abgegeben werden. Näheres Wilhelmstraße 50, parterre.

*32. Körnerstraße 11, nächst der Kaiser-Allee, ist eine schöne Balkonwohnung von 5 Zimmern und Zugehör, Antheil an der Waschküche, Trockenspeicher, Bad und Garten auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Kriegstraße 74 ist eine hübsche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine Familie ohne Kinder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

32. Kriegstraße 85c ist die hochlegante Parterre-Wohnung von 7 Zimmern mit großer Terrasse, Garten zc. per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiserstraße 58 im Laden.

— Landgrabenstraße, neben der Ecke der Baldbornstraße, ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

— Leopoldstraße 18 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, großem Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche zc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Lessingstraße ist eine Sitze hoch eine sehr hübsche Wohnung von 5 großen Zimmern nebst Mansarde, Waschküche, kleinem Gärtchen und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 5 im 2. Stock.

— Lessingstraße 29 ist der 3. Stock von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Lessingstraße 31 ist der dritte Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten.

*22. Luisenstraße 61 sind im 2. und 3. Stock 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Mansarde zc. auf 15. September oder Oktober zu vermieten. Näheres bei Wihl. Ripphan, Luisenstraße 46.

— Luisenstraße 67 ist im 2. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

32. Marienstraße 1 ist im 4. Stock (Mansarde) eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

— Moltkestraße 31 ist im 3. Stock eine geräumige Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer zc. nebst einem mit der Wohnung verbundenen Maleratelier, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres durch Herrn Kreuzbauer, Agent, Kaiserstraße 132, oder auf dem Baubüro Steinstraße 27.

— Ritterstraße 10 ist der 4. Stock von 5 Zimmern, 1 Badezimmer nebst allem erforderlichen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

33. Ruppurrerstraße 6 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern sammt Zugehör, an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Seitenbaues.

* Ruppurrerstraße 50 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre.

— Ruppurrerstraße 70 sind der 2. und 4. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sowie im Hinterhaus daselbst der 1. und 3. Stock, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Ruppurrerstraße 86 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör um den Preis von 330 Mark auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Das Nähere bei Frau Mees, Ruppurrerstraße 90, zu erfragen.

— Scheffelstraße 14 ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, tapezirt, heizbaren Mansarde, 2 Kellern u. s. w. auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 2. oder 3. Stock.

— Schützenstraße, nahe dem Stadtgarten, ist eine schöne, große Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Gartenantheil auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11 im 2. Stock.

— Schützenstraße 2 (Ettlingerstraßenecke), am Stadtgarten, ist eine Wohnung im 4. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

— Sophienstraße 81, verlängerte (Neubau), sind mehrere Wohnungen von je 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an ordnungsliebende Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Neubau oder Werderstraße 17, parterre.

— Spitalplatz 36 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Alkov, Mansarde, Keller, Holzplatz sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Steinstraße 29 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 23. Oktober zu vermieten.

32. Stephanienstraße 5 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller sofort oder bis 23. Oktober an eine stille, ruhige Familie zu vermieten.

*66. Stephanienstraße 23 ist im 3. Stock die neu hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern, Mansarde, 2 Kammern u. s. w. sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

44. Stephanienstraße 49 ist im 2. Stock eine freundliche, einfache Wohnung von 5-6 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Viktoriastraße 18 ist der 4. Stock auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Keller. Näheres im 1. Stock.

— Waldhornstraße 24 sind 2 Zimmer mit Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

— Waldstraße 11 ist im Neubau des Hinterhauses der 4. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Waldstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mädchenzimmer, Küche, Speicher, Holzstall und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

— Westendstraße 7, zwei Treppen hoch, ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Garderobe-Raum und sämtliches Zugehör, sowie Antheil am Garten sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Westendstraße 9, parterre, oder bei E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

— Westendstraße 57 ist der 4. Stock, enthaltend 7 Zimmer, Badelabiet mit reichlichem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 80, parterre, und Spitalstraße 48.

22. Wilhelmstraße 2 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche zc. per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

33. Zirkel 19 ist eine schöne Wohnung (der Neuzeit entsprechend) von 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zu vermieten. Einsehen daselbst, eine Treppe hoch rechts.

*32. Eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern nebst Zugehör ist auf 16. September oder später wegen Verziehung zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 27.

— Eine freundliche Wohnung mit Glasabschluß im Vorderhaus von 2 Zimmern, Küche, mit allem Zugehör ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Offenstraße 7.

Schützenstraße 20, Ecke der Wilhelmstraße, ist eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. Oktober d. J. billig zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 3. Stock.

— Der 3. Stock Douglasstraße 3 (5 Zimmer, Veranda, 2 Keller, 2 Mansarden, Gartengemüß) ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

— Eine schöne Balkonwohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Keller zc. ist eine Treppe hoch auf 23. Oktober d. J. zu vermieten: Zirkel 33 a. Näheres daselbst.

87. Eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern und Küche, mit Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluß versehen, nebst 2 hübschen Mansarden, Waschküchenantheil zc., ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Adlerstraße 26 im Bureau.

— In einem ruhigen Hause, ohne Hinterhaus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 15 im 2. Stock.

— Eine schöne Wohnung im 2. Stock, in der Nähe des Schlossplatzes, von 5 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 2 a im Laden.

— In meinen Neubauten Ecke der Klauprecht- und Hirschstraße sind Wohnungen von 3-6 Zimmern sammt Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Ernst Kische, Gartenstraße 57.

Elegante Parterre-Wohnung zu vermieten
Friedenstraße 13, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer, Waschkammer, Mädchenzimmer, und 2 Kellerabtheilungen; Mische M. 1000 einschließlich Wasser-Zins. Weitere Auskunft wird in der Wohnung erteilt.

10.2. **Kaiser-Allee 51b**
ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermieten; auf Verlangen kann auch Garten dazu gegeben werden.

221 Kaiserstraße 221

Ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 bis 7 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Badezimmer, 2 Mansarden, Keller und Trockenstube, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock. 6.3.

Kaiser-Allee 51 b

Ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober billig zu vermieten. 10.2

Wohnung zu vermieten.

— Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof, ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Badecabinet und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten.

5.2. Klauprechtstraße 2,

Ecke der Karlsstraße, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock links oder Kaiser-Allee 51 b.

Wohnung zu vermieten.

— In der neuen Kreuzstraße 24 ist der 4. Stock von 6 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör, mit schöner Aussicht in Garten, auf sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Auskunft wird erteilt: Klappertstraße 32, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

1. Rheinstraße 55 ist der 3. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antbeil an der Waschküche, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten;
2. Rheinstraße 57 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellerabteilungen und Antbeil an der Waschküche, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Auch kann diese Wohnung getrennt in 3 Zimmern und Küche und 2 Zimmern und Küche vermietet werden.

NB. In beiden Wohnungen ist Wasserleitung und kann in der unter 2 bezeichneten Wohnung auch ein Badezimmer eingerichtet werden. Näheres Hardtstraße 29 oder Rheinstraße 57 im Laden.

Ein schönes Haus

im westl. Stadtteil, enthaltend 12 Zimmer mit je besonderem Eingang, Bad, Balkon, Garten u. s. w., für eine Familie eingerichtet, ist zu vermieten oder zu verkaufen. Das ganze Haus ist neu und elegant ausgestattet, auch zur Errichtung einer feinen Pension geeignet. Kaufpreis M. 45000 mit sehr günstigen Bedingungen. Mietpreis M. 2500 pr. Jahr. Näheres bei E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132. 4.4.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Auf 23. Oktober ist ein großer Laden mit 2 Schaufenstern nebst Wohnung zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.3. Ostendstraße 9 ist ein hübscher, großer Laden, für jedes Geschäft geeignet, mit daranstoßender Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Waschküchenteil u. s. w. per 23. Oktober d. J. sehr billig zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer Kronenstraße 36, auf dem Bureau.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

— Ein schöner, geräumiger, großer Laden mit Kontor und 3-4 weiteren Zimmern sammt Zugehör, welcher sich für jedes Geschäft eignet, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Friedrichsplatz 8.

Laden

Waldstraße 11 mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober er. zu vermieten. Näheres Waldstraße 8 im 2. Stock.

Laden auf der Kaiserstraße,

großer, mit zwei Schaufenstern, anstoßendem Kontor, ist mit oder ohne Wohnung per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft in der Conditorei Albert Neu. *12.7.

Laden mit Kabinet,

in bester Lage der Kaiserstraße, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 102 im 2. Stock und Kaiserstraße 172 im Laden.

Laden zu vermieten.

— Ein Laden mit 2 Schaufenstern und daranstoßendem Kontor, gut geeignet für Pub., Posamentier- oder dergl. Geschäfte, ist sofort oder auf Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 223.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

4.1. Kaiserstraße 40 ist ein hübscher Laden, für ein Cigarren- oder Blumengeschäft sehr geeignet, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Herrenkleidergeschäft.

Kaiserstraße 124 a

(nächt der Waldstraße)

ein schöner Laden

mit 2 Schaufenstern und anstoßendem Zimmer, auf Wunsch mit kleinem Magazin, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst beim Eigentümer W. Müllejans. 3.1.

Laden mit Kontor.

— Neue Kreuzstraße 24 ist ein großer Laden sofort zu vermieten. Auskunft wird erteilt: Klappertstraße 32, parterre.

Werkstätten m. Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Kaiserstraße 225 sind zwei helle, geräumige Werkstätten mit entsprechenden Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten.

Ein geräumiges Magazin

mit Oberlicht und Cementboden, event. ein solches mit Lagerplatz, hart am Güterbahnhof, ist per Oktober event. sofort zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Eine Wohnung von 4-5 Zimmern wird auf Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1066 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine einzelne Dame sucht eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör und Mädchenkammer im Preise von etwa 300 Mark. Anerbieten besorgt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1101.

* Eine kleine Familie, bestehend aus 2 Personen, sucht per sofort oder auf 1. Oktober in der Nähe des Hauptbahnhofes eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Zugehör zum Preise von 200-220 Mark. Näheres zu erfragen Linkenheimerstraße 11, 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Bahnhofstraße 42 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht zu vermieten.

*2.2. Kronenstraße 3, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder bis 1. September zu vermieten.

— Herrenstraße 27 sind im 2. Stock 2 ineinandergehende, gut möblierte Zimmer an einen Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten.

2.2. Ritterstraße 36 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang auf 1. oder 15. September an einen Herrn zu vermieten.

2.2. Spitalstraße 43 ist ein freundliches, unmöbliertes Mansardenzimmer, welches zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock des Querbaues.

2.2. Zwei schöne, nach der Straße gehende Zimmer im 2. Stock sind möbliert oder unmöbliert auf 1. September oder später zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 71 im Scladen.

*2.2. Ein schön möbliertes Zimmer ist an 1 oder 2 solide Herren, sowie ein einfach möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ebenfalls sofort zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 4.

*2.3. Herrenstraße 20, zwei Treppen hoch, sind 2 schöne, gut möblierte Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer) mit einem oder zwei Betten zu vermieten. Ebenfalls werden auch einige bessere Herren zu einem guten bürgerlichen Mittags- und Abendessen angenommen.

— Lammstraße 7 a (Café Bauer), Eingang Thurnstraße, ist ein gut möbliertes und freundlich gelegenes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst 3 Treppen hoch links.

— Kaiserstraße 203 sind im 2. und 4. Stock sehr schöne Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) möbliert oder unmöbliert an einzelne Damen oder Herren, sowie auch an Familien, auf 15. August event. auch später zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock.

Schützenstraße 8 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort billig zu vermieten. 2.2.

* Lessingstraße 7 ist sofort ein einfach möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Auf 1. September oder später ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten: Kreuzstraße 16, eine Treppe hoch.

* Kaiserstraße 52 ist ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. Preis 7 Mark. Zu erfragen 3 Treppen hoch, daselbst.

* Zwei hübsche, möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) nicht weit vom Hauptbahnhof sind an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Spitalstraße 43 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn nebst Kost zu vermieten.

* Ein schön möbliertes, zweifenstriges Parterrezimmer ist sogleich billig zu vermieten: Werderstr. 19.

Ein unmöbliertes Zimmer ist Kaiserstraße 14 a im Querbau per 15. September zu vermieten. 3.1.

Sommerfrische.

Zimmer mit Pension

sind wieder frei. Gut Hellberg. 5.3.

Atelier zu vermieten.

— Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 63 ist per sofort ein Maleratelier zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Kaiserstraße 177

ist im 2. Stock eine helle, geräumige Werkstätte zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 172 im Laden, jeweils Vormittags.

Pension-Gesuch.

*2.2. Es wird zu mäßigem Preis sofort ein Zimmer mit Kost gesucht. Offerten unter Nr. 1064 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Pension-Gesuch.

* Zum 1. Oktober wird ein besseres Zimmer mit Kost in einem ruhigen Hausballe gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 1103 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

*5.4. Gesucht auf Michaeli nach Frankfurt a. M. eine tüchtige Köchin, welche auch Hausarbeit verrichten müßte. — Gute Zeugnisse erforderlich. — Schriftlich zu melden mit Angabe von Wohnung und Referenzen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1058.

— Ein Mädchen für Hausarbeit wird sogleich aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich willig der Hausarbeit unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Bismarckstraße 53 im 2. Stock.

* Ein einfaches Mädchen, welches waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Leopoldstraße 14 im 2. Stock.

* Ein reinliches Mädchen, welches kochen und bügeln kann und sich allen Hausarbeiten willig unterzieht, wird auf Michaeli gesucht. Gute Empfehlungen durchaus erforderlich. Näheres von 8-12 Uhr: Hirschstraße 65 im 3. Stock.

* Ein anständiges, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann, wird für sofort oder später in einen kleinen Haushalt gesucht: Lessingstraße 34 im 3. Stock.

*3.1. Eine durchaus perfekte Herrschaftsköchin wird für sofort oder zum 1. September gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kapitalien-Ausleihung.

6.4. Beliebige Posten, von 20 000 Mark an und darüber, sind zu 4% Zins erhältlich, und werden zwei Dritteltheile der pfandgerichtlichen Schätzung vollaus zu diesem Zins von 4 Prozent dargeliehen. Schriftliche Anmeldungen sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 940 niederzulegen.

Kapital-Gesuch.

3.3. Auf ein gut gelegenes Haus in der Stadt werden baldigst 11000 Mark auf II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Taxation 44000 Mark. I. Hypothek 50%. Gefällige Anträge unter Nr. 1048 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. Agenten sind ausgeschlossen.

Kapital-Gesuch.

3.3. 3000 Mark werden gegen gute Sicherheit zu 5% Zins aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 965 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

500 Mark

gegen zehnfache, absolute Sicherheit bei höchster Verzinsung und Provision, zurückzahlbar innerhalb eines Jahres, am liebsten bei einer Sparkasse aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1069 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Restkaufschillinge

in beliebigen Höhen mit Nachlaß vermittelt stets J. Brüche, Rappurterstraße 98.

Friseur-Gehilfe.

* Gesucht wird sofort ein tüchtiger Friseur-Gehilfe: Gottesauerstraße 25.

Bäppler-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger Wirt wird als Bäppler auf eine Wirtschaft mit 2 Billards in Mitte der Stadt zur baldigen Uebernahme gesucht. Mehger bevorzugt. Bedingungen äußerst günstig. Restekanten wollen ihre Adressen unter Nr. 1105 im Kontor des Tagblattes abgeben.



Kellnerinnen, Köchinnen, Büffetdamen, Ladnerinnen, Zimmermädchen, Köche, Kellner und Diener finden und suchen Stellen; Personal für Hotels und bessere Stände empfiehlt das Haupt-Platzierungs-Bureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17, nächst dem Hauptbahnhof.

Stelle findet

ein tüchtiges Mädchen auf's Land, welches messen und alle Hausarbeiten verrichten kann. Zu erfragen Bähringerstraße 76.

2.2. Ein solider, fleißiger, kräftiger jüngerer **Hausbursche** sucht in einem kaufmännischen Geschäft oder Privathaus auf 1. September Stelle durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Lehrling-Gesuch.

Für einen jungen Mann mit den nötigen Vorkenntnissen und schöner Handschrift ist in meinem Eisenwaaren-Geschäft eine Lehrstelle offen.

L. J. Ettliger,
Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Lehrling-Gesuch.

6.4. Für unser Eisens- und Metallgeschäft suchen wir zum Eintritt per 1. Oktober d. J. oder früher unter günstigen Bedingungen einen mit den nötigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling.

J. Ettliger & Wormser,
Herrenstraße 13.

Modes.

3.3. Einige anständige Mädchen, welche das Putzmachen erlernen wollen, finden unter günstigen Bedingungen noch Aufnahme bei

Strauss-Kramer.

Modes.

Zwei fleißige, brave Mädchen, welche das Putzgeschäft gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten bei

W. Seemann,
Herrenstraße 27.

10-12 fleißige Frauen

finden Beschäftigung bei der Dehmbewernte. Näheres Schützenstraße 45 oder auf den Wiesen der Ettligerstraße, beim Baaghäuschen. *2.2.

Fuhrknecht.

*2.2. Ein tüchtiger Fuhrknecht wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Sopphienstraße 81.

Eine Lauffrau

bzw. ein Mädchen wird auf 1. September d. J. gesucht. Näheres Durlacher Allee 26, 3 Treppen hoch rechts. *3.2.

Junger Architekt.

gewandt im Zeichnen, mit Praxis vertraut, selbstständiger Arbeiter, wünscht vorläufige oder dauernde Stellung. Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 1104 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienstpersonal

für alle Branchen, jeden Berufs und Ranges, für bessere Privatherrschaften, Handlungshäuser, Hotels, Restaurants etc. empfiehlt und placiert seit 1871 **J. Müller**, Bureau „Germania“, Schützenstr. 4.

Lehrstelle-Gesuch.

*2.2. Ein junger Mann, der die Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienste hat, sucht in einem größeren Bankgeschäft oder in einem kaufmännischen Geschäft eine Lehrstelle. Offerten bittet man unter Nr. 1067 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

2.2. Eine junge, reinliche Frau (Wittwe) sucht einen Monatsdienst. Näheres Marienstraße 8 im 5. Stock des Vorderhauses. Ebenfalls selbst werden auch Klügereien aller Art angenommen.

Entlaufen

ist eine mittelgroße Dogge mit einem Schnitt auf dem Rücken, das Halsband mit der Marke „Schönig“ versehen. Abzugeben: Karlsstraße 69a. Vor Anlauf wird gewarnt. 3.1.

Haus-Verkauf.

Ein der Neuzeit entsprechendes, hochseines, massiv gebautes, vierstöckiges Haus, herrschaftlich eingerichtet, mit 2 Balkons, sehr schönem, großem Garten, heller Einfahrt und Hof, gut rentierend, in schönster Lage in Mitte der Stadt, ist zum Preis von 82000 Mark mit 15000-20000 Mark Anzahlung unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gesl. Offerten von Selbstkäufern befördert unter Nr. 1102 das Kontor des Tagblattes.

Bäckerei zu verkaufen.

Eine gut eingerichtete Bäckerei ist aus freier Hand sogleich zu verkaufen. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 732 niederzulegen.

Bahnhofstadttheil. Bauplätze zu verkaufen.

2.1. In verkehrreicher Lage, in der Nähe des Werderplatzes, sind zwei Bauplätze zu verkaufen. Anerbieten oder Anfragen unter Nr. 1100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Platz-Verkauf.

2.1. Ein hübscher Platz in der Kaiser-Allee, nahe der neuen Dragonerkaserne, ist um annehmbaren Preis zu verkaufen. Näheres zu erfahren bei **Ad. Wönninger**, Schillerstraße 3.

Baugeschäft zu verkaufen.

*3.2. Ein in bestem Gang befindliches Baugeschäft in sehr guter Lage hiesiger Stadt ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1021 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbel-Verkauf.

Neue und gebrauchte Möbel und Betten, Garnituren und Kanapees, Spiegel und Waschkommoden, Spiegelschränke, Galerien und Rosenen, Reize- und Handlöcher, sowie ganze Ausstattungen billig im Möbel- und Tapeziergeschäft von **Friedrich Karr**, Bähringerstraße 25.

Eine gut gespielte, alte Violine ist sehr preiswürdig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Ein Salon-Pianino, schwarz poliert, seine Ausstattung, prachtvoller Ton, wird um billigen Preis abgegeben: Leopoldstraße 15, parterre. Ebenfalls sind auch ein Notenpult und ein gestickter Klavierstuhl zu verkaufen.

Junge Mopsbunde

sind billig abzugeben bei **Fritz Geyer**, Balbstraße 6. *2.2.

Verkauf neuer Polster-Möbel.

Drei Garnituren in Plüsch (Divans und Kanapees) sind billig zu verkaufen bei **August Koston**, Tapezier, Leopoldstraße 15.

Ein Bettsofa

sucht gegen zwei ältere Kanapees umzutauschen 3.3. **C. F. Kops**, Kreuzstraße 3.

Prima Seegras,

600 Zentner, sind wieder zu vergeben. Näheres Werderstraße 10, parterre. *3.2.

Milchabnehmer-Gesuch.

*3.2. Für ein größeres Quantum Milch werden ein oder mehrere Abnehmer gesucht. — Ebenfalls ist ein noch sehr gut erhaltenes Pianino zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuche.

Gesucht werden 2 gut erhaltene Badische Hoflieferanten-Wappen aus Gyps oder Ton. Höhe ca. 57 cm, unterer Durchmesser ca. 81 cm. Eines dürfte eventuell auch größer sein. Gesl. Offerten mit Preisangabe und Angabe, ob das Wappen nach obigem Entwurf ausgeführt ist oder nicht, befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1065.

Anlauf gebrauchter Gegenstände zu hohen Preisen.

Wer getragene Herren- u. Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel etc. zu verkaufen hat, beliebe seine Adresse kleine Spitalstraße 7 im Laden abzugeben.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Sorten zahl!

A. Owtz, Durlacherstraße 85.

Wirtschaft zu verpachten.

*2.2. Eine ältere, gangbare Wirtschaft in guter Lage ist gegen mäßigen Pachtzins sogleich oder auf 23. Oktober zu verpachten. Offerten unter Nr. 1062 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Zeichnen- und Zuschneidkurs.

Mit dem 1. September beginnt wieder ein neuer Kurs im **Zeichnen, Zuschneiden** und Anfertigen von Damen-Garderobe nach bester, leichtfaßlicher Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird. In den Morgenstunden wird auch **Privatunterricht** erteilt. 3.2.

Sophie Helbling,
Herrenstraße 54.

Schutt

kann abgeladen werden: Klauereckstraße 26. *

Geschäftsverlegung u. Empfehlung.

3.3. Einem tit. hiesigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von der Amalienstraße 15 nach der **Streichstraße 25** verlegt habe. Gleichzeitig empfehle ich mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusage ge-wissenhafter Ausführung.

Hochachtungsvoll
H. Kühler, Gypsformer u. Stuccateur.

Geschäfts-Empfehlung.

3.2. Zeige hiermit den geehrten Herrschaften sowie den Stellenuchenden aller Branchen ergebenst an, daß ich mit bezirksamtlicher Erlaubnis ein **Stellenvermittlungsbureau** eröffnet habe, und bestrebt sein werde, die geehrten Herrschaften sowie die Stellenuchenden zu befriedigen.

Frau **Rudolf Strauss** Wittwe,
Kaiser-Passage 19.

Bordeaux,

einen ausgezeichneten, garantiert reinen, empfiehlt a. M. 1. — exklusive Flasche

Karl Baumann,

Academiestraße 20.

Malaga,

ärztl. empfohlen,
direct importirt von dem Weinbergbesitzer
Franco de Pa Luque in Malaga,

1/4 Flasche mit Glas M. 2.—,
1/2 " " " M. 1.20,
braunen und weißen,
empfiehlt

Julius Hoeck, Weinhandlung,
Kriegstraße 28,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102 a,
zunächst der Ecke der Herrenstraße.

Alleinverkauf für Baden und Elsaß-Lothringen.

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigen
Bottellern in Gebinden jeder Größe entsprechend
billiger.

Verkauf in Flaschen bei den Herren:

- A. Behr Wwe., Werderstraße 63,
- Adm. Biedermaier, Akademiestraße 18,
- E. Carlein, Hirschstraße 29,
- Nikolaus Christ, Gottesauerstraße 13,
- E. Deuble, Augartenstraße 24,
- Hr. Effelsberg, Vinkenheimerstraße 3,
- Essenmenger, Schillerstraße 12,
- A. Enz, Karlstraße 12,
- Herrn. Feldmann, Schützenstraße 65,
- F. Gailing, Werderplatz 30,
- E. Gana, Kaiserstraße 43,
- E. Gimbel, Marienstraße 43,
- Glock, Kaufmann, Viktoriastraße 12,
- Carl Görner, Schützenstraße 90,
- Frau Götzmann, Rippurrerstraße 88 a,
- W. Grimm Nachf., Kaiserstraße 19,
- Frau Griffler Wwe., Waldstraße 89,
- J. Groos, Durlacherstraße 88,
- Frau Großmüller, Augartenstraße 47,
- Kay Saumann, Rheinstraße 27,
- Hegmann's & Saumann's Filiale,
Karlstraße 66 b,
- E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Zähringerstraße 19,
- J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien-
und Bahnhofstraße,
- M. Hirsch, Kreuzstraße 3,
- M. Hofheim, Ecke der Luisen- und
Wilhelmstraße,
- A. Imle, Schirmerstraße 5,
- J. Karzer, Schützenstraße 50,
- J. Karzer, Hirschstraße 13,
- Konrad Karzer, Rippurrerstraße 34,
- Kemm, Kaufmann, Waldhornstraße 23,
- Ad. Köner, Waldstraße 61,
- W. Kupferschmid, Leopoldstraße 11,
- Frau Lavo, Kaiser-Allee 63,
- W. Mart, Marienstraße 27,
- Fried. Markstähler, Marienstraße 42,
- Otto Mayer, Ecke der Schützen- und
Wilhelmstraße,
- V. Merkle, Kaiserstraße 160,
- Herrn. Müsch, Lessingstraße 5,
- Frau Neumayer, Göttestraße 1,
- J. Neumeier, Schillerstraße 23,
- Frau Neiß, Durlacher Allee 8,
- E. Richter, Zähringerstraße 77, neben der
Hauptpost,
- Frau Schmitt, Luisenstraße 52,
- M. Scholl, Grenzstraße 9,
- Carl Schollenberger, Belfortstraße 7,
- E. Schud, Schützenstraße 61,
- Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
- Carl Seitz, Kaufmann, Ecke der Gottesauer-
und Lachnerstraße,
- A. Steinmann, Werderstraße 42,
- Georg Stefan, Waldstraße 77,
- A. Stranzel, Sophienstraße 66,
- G. Velt, Kreuzstraße 10,
- J. Vetter, Hirtel 15,
- Frau Weber, Leopoldstraße 37 a,
- Ch. Weigelt, Blumenstraße 21,
- E. Weill, Mühlburg, Rheinstraße,
- E. Zschornig, Gartenstraße 37,
- Heinr. Zentner, Spitalstraße 25, Ecke der
Kronenstraße,
- Sust. Zentner, Viktoriastraße 19.

Meine sämmtlichen Flaschenweine tragen ein
Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firmen
„Julius Hoeck“.

Die Weingroßhandlung Max Homburger,

30 Kronenstraße 30,
empfiehlt
anerkannt gute

Tischweine

à 45, 50, 60, 65, 70 und 80 Pfg. per
Liter in Fässchen oder geachteten Liter-
flaschen von 20 Liter an.

Absolute Garantie echter Naturweine.
Proben gratis in's Haus.

Das Comptoir der Weingroß-
handlung ist mit der Fernsprech-
stelle Nr. 140 verbunden.

Thees, reinschmeckende, kräftige
Qualitäten, lose vorgewogen,

Cacaos, deutsche, holländer und
schweizer Fabrikate, offen und in Dosen,

Chocolade, verschiedene Marken
in allen Preislagen,

Kaffees, roh und stets frisch ge-
brannt, in größter Auswahl empfiehlt

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachfolger,
19.10. 13 Schützenstraße 13.

Superior

pur Milchener Häringe

von frischer Sendung empfiehlt 3.2.

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachfolger,
13 Schützenstraße 13.

Porter, Pale Ale

per Flasche 45 Pfennig empfiehlt
Heinrich Dobmann jun.,
Kaiserstraße 163.

Süßrahm-Tafelbutter der Molkerei Geislingen

per Pfund M. 1.25
empfiehlt
Friedrich Maisch Sohn,
Lammstraße 3.

Emserwasser, Sodawasser, Syphons

empfiehlt
Heinrich Dobmann jun.,
Kaiserstraße 163. 6.6.

Kinderwagen in neuer Auswahl und

Reisekörbe

in allen Arten und Größen,
empfiehlt zu billigen Preisen

F. Wilhelm Doering,

Ecke der Ritter- und Zähringerstraße.
12.8.

Zu Trankturen

In jetziger Jahreszeit eignet sich das Baden-Ba-
dener Trinksalz, in warmem Wasser aufgelöst,
in der Frühe getrunken, mit bestem Erfolge gegen
alle Leiden, die immer noch als Nachwehen der
Influenza auftreten, als: Reihkopfe, Brust- und
Lungenaffectionen, Magen- u. Darmcatarrhe
sowie gegen scrophulöse und gichtische Leiden.
Das Baden-Badener Trinksalz ist in allen hie-
sigen Apotheken zu haben. Engros-Niederlage
bei Herren Bahm & Bassler.

Prima neues, selbsteingeschnittenes Sauerkraut

empfiehlt 3.2.
A. L. Beck,
Aug. Kühn's Nachfolger,
13 Schützenstraße 13.

Neues Sauerkraut, neue, grüne Linsen, neue, grüne Kernen

empfiehlt
Eugen Carlein,
3.3. 29 Hirschstraße 29.

Anerkannt gesündesten und billigsten Essig

gibt durch Verdünnung mit Wasser
Pasteur'sche Essig-Essen
von E. Vollrath & Co. in Nürnberg.

1 Flasche zu 12 Weinflaschen Essig, weiß
oder braun, M. 1.—,
1 Flasche zu 12 Weinflaschen Essig mit
Estragon M. 1.25.

Zu haben in Karlsruhe in Baden bei:
Wolff Köner, Ludwigplatz,
Friedrich Maisch Sohn, Lammstraße 5,
Otto Mayer, Wilhelmstraße,
Wilhelm Spitz, Waldstraße.
In Durlach bei:
Karl Bollmer,
Eugen Zimmermann. 6.1.

Keine Flecken mehr!

Der Fleckenreiniger

von Fritz Schulz jun., Leipzig,
entfernt mit Leichtigkeit, schnell und sicher mit
wenigen Tropfen Wasser jeden, selbst die ältesten
Harz-, Oelfarben-, Theer-, Lack-, Wagen-
schmier-, Öl- und sonstigen Flecken, ebenso
Fett-, Schweiß-, Schmutzränder von Rock-
und Westentragen.



Preis pro Stück 25 Pf.
Beim Einkauf achte man genau
auf nebenstehende Schutzmarke.
Vorräthig in Karlsruhe
bei Gustav Brommer, Ecke der
Bahnhof- u. Wilhelmstr., Her-
mann Durlach, Adlerstr. 40,
Otto Mayer, Wilhelmstr. 20,
Victor Merkle, Kaiserstr. 160, Carl Roth,
Hertenstr. 26, W. Schumann, Sophienstr. 45,
Carl Seitz, Gottesauerstr. 27, W. P. Schwaab,
Amalienstr. 19. 8.7.

Klappstühle, Triumphstühle

und Hängematten

12.8.

Kapital-Gesuch.

3.3. Auf ein gut gelegenes Haus in der Stadt werden baldigst 11000 Mark auf II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Taxation 44000 Mark. I. Hypothek 50%. Gefällige Anträge unter Nr. 1048 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. Agenten sind ausgeschlossen.

Kapital-Gesuch.

3.3. 3000 Mark werden gegen gute Sicherheit zu 5% Zins aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 965 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

500 Mark

gegen zehnfache, absolute Sicherheit bei höchster Verzinsung und Provision, zurückzahlbar innerhalb eines Jahres, am liebsten bei einer Sparkasse aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1069 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Restkaufschillinge

in beliebigen Höhen mit Nachlaß vermittelt stets F. Brüche, Ruppurrerstraße 98.

Friseur-Gehilfe.

* Gesucht wird sofort ein tüchtiger Friseur-Gehilfe: Gottesauerstraße 25.

Bäppler-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger Wirt wird als Bäppler auf eine Wirtshaus mit 2 Billards in Mitte der Stadt zur baldigen Uebernahme gesucht. Mehrgar bevorzugen. Bedingungen äußerst günstig. Respektanten wollen ihre Adressen unter Nr. 1105 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kellnerinnen, Köchinnen, Büffetdamen, Ladnerinnen, Zimmermädchen, Köche, Kellner und Diener finden und suchen Stellen; Personal für Hotels und bessere Stände empfiehlt das Haupt-Platzungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17, nächst dem Hauptbahnhof.



2.2. **Stelle findet** ein tüchtiges Mädchen auf's Land, welches melken und alle Hausarbeiten verrichten kann. Zu erfragen Bähringerstraße 76.

2.2. Ein solider, fleißiger, kräftiger jüngerer **Hausbursche** sucht in einem kaufmännischen Geschäft oder Privathaus auf 1. September Stelle durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Lehrling-Gesuch.

Für einen jungen Mann mit den nötigen Vorkenntnissen und schöner Handschrift ist in meinem Eisenwaaren-Geschäft eine Lehrstelle offen.

L. J. Ettlinger,
Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Lehrling-Gesuch.

6.4. Für unser Eisen- und Metallgeschäft suchen wir zum Eintritt per 1. Oktober d. J. oder früher unter günstigen Bedingungen einen mit den nötigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling.

J. Ettlinger & Wormser,
Herrenstraße 13.

Modes.

3.3. Einige anständige Mädchen, welche das Putzmachen erlernen wollen, finden unter günstigen Bedingungen noch Aufnahme bei

Strauss-Kramer.

Modes.

Zwei fleißige, brave Mädchen, welche das Putzgeschäft gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten bei

W. Seemann,
Herrenstraße 27.

10-12 fleißige Frauen

finden Beschäftigung bei der Dehnbewernte. Näheres Schützenstraße 45 oder auf den Wiesen der Ettlingerstraße, beim Baaghäuschen. *2.2.

Fuhrknecht.

*2.2. Ein tüchtiger Fuhrknecht wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Sopbienstraße 81.

Eine Laufrau

bezw. ein Mädchen wird auf 1. September d. J. gesucht. Näheres Durlacher Allee 26, 3 Treppen hoch rechts. *3.2.

Junger Architekt,

gewandt im Zeichnen, mit Praxis vertraut, selbstständiger Arbeiter, wünscht vorläufige oder dauernde Stellung. Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 1104 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienstpersonal

für alle Branchen, jeden Berufs und Ranges, für bessere Privatverhältnisse, Handlungsbüro, Hotels, Restaurants etc. empfiehlt und placiert seit 1871 **J. Müller,** Bureau „Germania“, Schützenstr. 4.

Lehrstelle-Gesuch.

*2.2. Ein junger Mann, der die Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienste hat, sucht in einem größeren Bankgeschäft oder in einem kaufmännischen Geschäft eine Lehrstelle. Offerten bittet man unter Nr. 1067 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

2.2. Eine junge, reinliche Frau (Wittwe) sucht einen Monatsdienst. Näheres Marienstraße 8 im 5. Stock des Vorderhauses. Ebenfalls selbst werden auch Fliderereien aller Art angenommen.

Entlaufen

ist eine mittelgroße Dogge mit einem Schnitt auf dem Rücken, das Halsband mit der Marke „Schnitz“ versehen. Abzugeben: Karlstraße 69a. Vor Ankauf wird gewarnt. 3.1.

Haus-Verkauf.

Ein der Neuzeit entsprechendes, hochfeines, massiv gebautes, vierstöckiges Haus, herrschaftlich eingerichtet, mit 2 Ballons, sehr schönem, großem Laden, heller Einfahrt und Hof, gut rentierend, in schönster Lage in Mitte der Stadt, ist zum Preis von 82000 Mark mit 15000 - 20000 Mark Anzahlung unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gesl. Offerten von Selbstkäufern befördert unter Nr. 1102 das Kontor des Tagblattes.

Bäckerei zu verkaufen.

— Eine gut eingerichtete Bäckerei ist aus freier Hand sogleich zu verkaufen. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 732 niederzulegen.

Bahnhofstadtteil. Bauplätze zu verkaufen.

2.1. In verkehrsreicher Lage, in der Nähe des Berberplatzes, sind zwei Bauplätze zu verkaufen. Anerbieten oder Anfragen unter Nr. 1100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Platz-Verkauf.

2.1. Ein hübscher Platz in der Kaiser-Allee, nahe der neuen Dragonerkaserne, ist um annehmbaren Preis zu verkaufen. Näheres zu erfahren bei **W. Donniger,** Schillerstraße 3.

Baugeschäft zu verkaufen.

*3.2. Ein in bestem Gang befindliches Baugeschäft in sehr guter Lage hiesiger Stadt ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1021 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbel-Verkauf.

— Neue und gebrauchte Möbel und Betten, Garnituren und Kanapees, Spiegel und Waschtisch, Kommoden, Spiegelschränke, Galerien und Kassetten, Kleider- und Handkoffer, sowie ganze Ausstattungen billig im Möbel- und Tapeziergeschäft von **Friedrich Kurr,** Bähringerstraße 25.

Eine gut gespielte, alte Violine ist sehr preiswürdig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.2.

* Ein Salon-**Pianino,** schwarz poliert, seine Ausstattung, prachtvoller Ton, wird um billigen Preis abgegeben: Leopoldstraße 15, parterre. Ebenfalls selbst sind auch ein Notenpult und ein gestickter **Klavierstuhl** zu verkaufen.

Junge Mopsbunde

sind billig abzugeben bei ***2.2. Fritz Geyer,** Walbstraße 6.

Verkauf neuer Polster-Möbel.

— Drei Garnituren in Plüsch (Divans und Kanapees) sind billig zu verkaufen bei **August Kostan,** Tapezierer, Leopoldstraße 15.

Ein Bettsofa

sucht gegen zwei ältere Kanapees umzutauschen **3.3. C. F. Kopf,** Kreuzstraße 3.

Prima Seegras,

600 Zentner, sind wieder zu vergeben. Näheres Berberstraße 10, parterre. *3.2.

Milchabnehmer-Gesuch.

*3.2. Für ein größeres Quantum Milch werden ein oder mehrere Abnehmer gesucht. — Ebenfalls selbst ist ein noch sehr gut erhaltenes **Pianino** zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuche.

Gesucht werden 2 gut erhaltene **Badische Hoflieferanten-Wappen** aus Gyps oder Ton. Höhe ca. 57 cm, unterer Durchmesser ca. 81 cm. Eines dürfte eventuell auch größer sein. Gesl. Offerten mit Preisangabe und Angabe, ob das Wappen nach höchstem Entwurf ausgeführt ist oder nicht, befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1065.

Ankauf gebrauchter Gegenstände zu hohen Preisen.

Wer getragene Herren- u. Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel etc. zu verkaufen hat, bester seine Adresse kleine Spitalstraße 7 im Laden abzugeben.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Sorten zahl

A. Owig, Durlacherstraße 85.

Wirtshaus zu verpachten.

*2.2. Eine ältere, gangbare Wirtshaus in guter Lage ist gegen mäßigen Pachtzins sogleich oder auf 23. Oktober zu verpachten. Offerten unter Nr. 1062 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Zeichnen- und Zuschneidkurs.

Mit dem 1. September beginnt wieder ein neuer Kurs im **Zeichnen, Zuschneiden** und Anfertigen von Damen-Garderobe nach bester, leichtfaßlicher Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird. In den Morgenstunden wird auch **Privatunterricht** erteilt. 3.2.

Sophie Helbling,
Herrenstraße 34.

Schutt

kann abgeladen werden: Klauereckstraße 26.

Geschäftsverlegung u. Empfehlung.

3.3. Einem tit. hiesigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von der Amalienstraße 15 nach der **Hirschstraße 25** verlegt habe. Gleichzeitig empfehle ich mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusage gewissermaßen vollkommener Ausführung.

H. Kühler, Gypsformer u. Stuccateur.

Geschäfts-Empfehlung.

3.2. Zeige hiermit den geehrten Herrschaften sowie den Stellenfuchenden aller Branchen ergebenst an, daß ich mit bezirksamtlicher Erlaubnis ein **Stellenvermittlungsbureau** eröffnet habe und befreit sein werde, die geehrten Herrschaften sowie die Stellenfuchenden zu befriedigen.

Frau Rudolf Strauss Wittwe,
Kaiser-Passage 19.

Bordeaux,

einen ausgezeichneten, garantiert reinen, empfiehlt a. M. 1. — exklusive Flasche

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Malaga,

ärztl. empfohlen,
direct importirt von dem Weinbergbesitzer
Franco de Pa Luque in Malaga,

1/1 Flasche mit Glas M. 2.—,
1/2 " " " M. 1.20,
braunen und weißen,
empfiehlt

Julius Hoeck, Weinhandlung,
Kriegstraße 28,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102 a,
zunächst der Ecke der Herrenstraße.

Alleinverkauf für Baden und Elsaß-Lothringen.

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigen
Bottellern in Gebinden jeder Größe entsprechend
billiger.

Verkauf in Flaschen bei den Herren:

- A. Behr Wwe., Werberstraße 63,
- Edw. Biedermann, Akademiestraße 18,
- E. Carlein, Hirschstraße 29,
- Nikolaus Christ, Gottesackerstraße 13,
- E. Deuble, Augartenstraße 24,
- Hr. Effelsberg, Bienenweiserstraße 3,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- H. Enz, Karlstraße 12,
- Herrn. Feldmann, Schützenstraße 65,
- F. Gailing, Werberplatz 30,
- E. Gang, Linderstraße 43,
- E. Gimbel, Marienstraße 43,
- Gloß, Kaufmann, Viktoriastraße 12,
- Carl Görner, Schützenstraße 30,
- Frau Götzmann, Rühlmeyerstraße 88 a,
- W. Grimm Nachf., Kaiserstraße 19,
- Frau Gröbel Wwe., Waldstraße 89,
- H. Grob, Durlacherstraße 38,
- Frau Großmüller, Augartenstraße 47,
- Karl Haumann, Rheinstraße 27,
- Hegmann's S. Saumann's Filiale,
Karlstraße 66 b,
- E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
- J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien-
und Bahnhofstraße,
- H. Hirsch, Kreuzstraße 3,
- H. Hofheim, Ecke der Luitens- und
Wilhelmstraße,
- H. Imle, Schirmerstraße 5,
- H. Karcher, Schützenstraße 50,
- J. Karzer, Hirschstraße 13,
- Konrad Karzer, Rühlmeyerstraße 34,
- Kemm, Kaufmann, Baldbornstraße 28,
- Ad. Körner, Waldstraße 61,
- W. Kupferschmid, Leopoldstraße 11,
- Frau Lawo, Kaiser-Allee 63,
- W. Mark, Marienstraße 27,
- Fried. Markstahler, Marienstraße 42,
- Otto Mayer, Ecke der Schützen- und
Wilhelmstraße,
- H. Merkle, Kaiserstraße 160,
- Herrn. Mösch, Lessingstraße 5,
- Frau Neumaier, Göttestraße 1,
- J. Neumeier, Schillerstraße 23,
- Frau Neiß, Durlacher Allee 8,
- E. Richter, Bähringerstraße 77, neben der
Hauptpost,
- Frau Schmitt, Luitensstraße 52,
- M. Scholl, Grenzstraße 9,
- Carl Schollenberger, Belfortstraße 7,
- E. Schuch, Schützenstraße 61,
- Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
- Carl Seitz, Kaufmann, Ecke der Gottesauer-
und Lachnerstraße,
- H. Steinmann, Werberstraße 42,
- Georg Stefan, Waldstraße 77,
- H. Stenzel, Sophienstraße 66,
- G. Weir, Kreuzstraße 10,
- J. Wetzer, Birtel 15,
- Frau Weber, Leopoldstraße 37 a,
- Ch. Weigelt, Blumenstraße 21,
- E. Weill, Mühlburg, Rheinstraße,
- E. Zschornig, Gartenstraße 37,
- Heinr. Zentner, Spitalstraße 25, Ecke der
Kronenstraße,
- Sust. Zentner, Viktoriastraße 19.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen am
Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und tragen
„Julius Hoeck“.

Die Weingroßhandlung Max Homburger,

30 Kronenstraße 30,
empfiehlt
anerkannt gute

Tischweine

à 45, 50, 60, 65, 70 und 80 Pfg. per
Liter in Fässchen oder geachteten Liter-
flaschen von 20 Liter an.

Absolute Garantie echter Naturweine.
Proben gratis in's Haus.

Das Comptoir der Weingroß-
handlung ist mit der Fernsprech-
stelle Nr. 140 verbunden.

Thees, reinschmeckende, kräftige
Qualitäten, lose vorgewogen,

Cacaos, deutsche, holländer und
schweizer Fabrikate, offen und in Dosen,

Chocolade, verschiedene Marken
in allen Preislagen,

Kaffees, roh und stets frisch ge-
brannt, in größter Auswahl empfiehlt

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachfolger,
19.10. 13 Schützenstraße 13.

Superior

pur Milchner Häringe

von frischer Sendung empfiehlt 3.2.

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachfolger,
13 Schützenstraße 13.

Porter, Pale Ale

per Flasche 45 Pfennig empfiehlt
Heinrich Dobmann jun.,

8.3. Kaiserstraße 165.

Süßrahm - Tafelbutter der Molkerei Geislingen per Pfund M. 1.25

empfiehlt
Friedrich Maisch Sohn,
Lammstraße 3.

Emserwasser, Sodawasser, Siphons

empfiehlt
Heinrich Dobmann jun.,
Kaiserstraße 165. 6.8.

Feinste und einfache Kinderwagen in neuer Auswahl

und Reisekörbe

in allen Arten und Größen,
empfiehlt zu billigen Preisen

F. Wilhelm Doering,

Ecke der Ritter- und Bähringerstraße.
12.8.

Zu Trinksuren

In jetziger Jahreszeit eignet sich das Baden-Ba-
dener Trinksalz, in warmem Wasser aufgelöst,
in der Frühe getrunken, mit bestem Erfolge gegen
alle Leiden, die immer noch als Nachwehen der
Influenza auftreten, als: Rehkopf, Brust- und
Lungenaffektionen, Magen- u. Darmcatarrhe
sowie gegen scrophulöse und gichtliche Leiden.
Das Baden-Badener Trinksalz ist in allen hie-
sigen Apotheken zu haben. **Engros-Niederlage**
bei **Herrn Bahm & Bassler.**

Prima neues, selbstingeschnittenes

Sauerkraut

empfiehlt 3.2.

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachfolger,
13 Schützenstraße 13.

Neues Sauerkraut,
neue, grüne Pilsen,
neue, grüne Keruen

empfiehlt
Eugen Carlein,
3.3. 29 Hirschstraße 29.

Anerkannt gesündesten und billigsten Essig

gibt durch Verdünnung mit Wasser

Pasteur'sche Essig-Essen

von E. Vollrath & Co. in Nürnberg.

1 Flasche zu 12 Weinflaschen Essig, weiß
oder braun, A. 1.—,
1 Flasche zu 12 Weinflaschen Essig mit
Estragon A. 1.25.

Zu haben in Karlsruhe in Baden bei:
Adolf Körner, Ludwigplatz,
Friedrich Maisch Sohn, Lammstraße 3,
Otto Mayer, Wilhelmstraße,
Wilhelm Spitz, Waldstraße.

In Durlach bei:

Karl Bollmer,
Eugen Zimmermann. 6.1.

Keine Flecken mehr! Der

Fleckenreiniger

von Fritz Schulz jun., Leipzig,
entfernt mit Leichtigkeit, schnell und sicher mit
wenigen Tropfen Wasser jeden, selbst die ältesten
Harz-, Oelfarben-, Theer-, Lack-, Wagens-
schmier-, Öl- und sonstigen Flecken, ebenso
Fett-, Schweiß-, Schmutzränder von Rock-
und Westentragen.

Preis pro Stück 25 Pf.

Beim Einkauf achte man genau

auf nebenstehende Schutzmarke.

Vorrätig in Karlsruhe

bei Gustav Brommer, Ecke der

Bahnhof- u. Wilhelmstr., Her-

mann Durlach, Adlerstr. 40,

Otto Mayer, Wilhelmstr. 20,

Victor Merkle, Kaiserstr. 160, Carl Roth,

Herrnstr. 28, W. Samann, Sophienstr. 45,

Carl Seitz, Gottesackerstr. 27, W. L. Schwaab,

Amalienstr. 19. 8.7.



Klappstühle, Triumphstühle

und

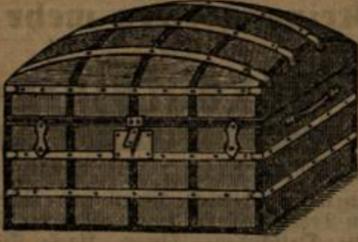
Hängematten

In
anerkannt
bestem Schnitt
die grösste Auswahl von
Herren-Hemden.
Hemden, Unterhosen etc.
nach Maass unter Garantie
rasch und prompt bei
August Schulz,
Herrenstrasse
Nr. 24.

Arbeitskleider,
Blousen und Hemden in grösster Auswahl am billigsten bei
Friedrich Marfels,
Herren- und Knabenkleider-Magazin.
123 Kaiserstrasse 123.

Linoleum,
Cocos und Manilla,
englische und deutsche prima Fabrikate
in verschiedenen Breiten,
am Stück und abgepasst,
in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Als
Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke
empfehle silberne und versilberte Tafel-
geräthe, silberne u. silberplattirte Bestecke,
massiv goldene Trauringe, 14 karät., ge-
stempelt, zu bekannt billigen Preisen. Re-
paraturen billigt.
H. Reudter, Goldarbeiter,
Walbstrasse 49,
zwischen Ludwigplatz und Kaiserstrasse.

Reise-Bazar

Alexander Haunz,
Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse.
Specialität:
Reise-Artikel
in einfachster solider wie feinsten
gediegenster Herstellung.
Fabrikate der ersten Firmen Deutschlands.
Bestellungen werden genau nach Angabe ausgeführt.
Sattler- und feine Lederwaren.

Specialität
in 10.6.
Schaufenster-Einrichtungen,
Auslaggestelle
für jedes Geschäft in Messing und Eisen, ver-
nickelt u. b. bronziert, werden in kurzer Zeit zu billigen
Preisen angefertigt bei
A. Hoffmann, Mechaniker,
Walbstrasse 38.

Franz Fischer, Weinhandlung,
Steinstrasse 29 und Kreuzstrasse 29,
empfiehlt sein grosses Lager aller in- und ausländischer Weine in Gebinden von
20 Pfr. an und zwar:

Weissweine	per Liter von Mk. —.45 bis Mk. 3.50,
Rothe Weine	" " " " —.65 " " 2.50,
Schaumweine	" Flasche " " 1.60 " " 7.—,
Champagner	" " " " 2.75 " " 12.—,
Bermouth	" " " " 1.70,
Verschiedene Dessertweine.	

Gesl. Aufträge nimmt auch Herr **Ernst Gehres**, Adlerstrasse 1, entgegen.
Niederlage bei Herrn **Hch. Sturz, Droguerie, Kaiserstrasse 243.**

Günstiger Gelegenheitskauf.
Wegen Aufgabe eines **Wein- und Spirituosen-Lagers** im
hiesigen **Zollkeller Müppurrerstrasse 3** wird der noch vorhandene Rest
in kleinen Gebinden zu äusserst billigen Preisen abgegeben:
Bordeaux-Wein, englischer Portwein, Madeira und Sherry, spanischer
Wein, Malaga, dunkel und rothgold, ferner einige kleine Fässchen ächten
Cognac, direct bezogen.
Proben vom Faß werden heute **Donnerstag den 28. u. Freitag den 29. August,**
jeweils **Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 4—6 Uhr** verabreicht und
können Käufe abgeschlossen werden. **Volle Garantie der Aechtheit. 2.1.**

Zu
Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenken
empfehle
mein grosses Lager
in 3.3.
Bronce-, Luxus- und
Gebrauchs-Artikeln.
Friedrich Bloss,
F. Wolff & Sohn's Détail.



Herbst-Saison 1890.
Von den in reichhaltiger Auswahl eingetroffenen
Neuheiten in Damenkleiderstoffen
empfehle ich
als hervorragenden Artikel (praktisches Kleid)
doppeltbr. **Velour-Cheviot, sämtliche Farben,**
unzerreissbares Fabrikat,
pro Meter **Mk. 1.—** netto.
Adolf Stein,
74 Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

Für Damen.
Durch **Gelegenheitskauf** steht eine grössere Parthie Damenkleider-
stoffe zu sehr billigen Preisen zum Verlaufe: **Bähringerstrasse 28 im 2. Stock.**

Stuhlgeschäft, Amalienstraße.
 10.2. Rohr- und Strohsühle aller Art und Fauteuils von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten Hausstühlen empfehle ich in bester und reellster Ausführung; ferner empfehle ich mich im Möbelpolieren, Tischarbeiten von den feinsten Antikgegenständen bis zu den gewöhnlichsten Möbeln. Schnelle Arbeit und reelle Bedienung sichern zu
Ludwig Reiss, Amalienstr. 22



Kochgeschirre
 aller Art
 empfehle zu billigen Preisen
Otto Büchner,
 Kaiserstrasse 158,
 Ecke der Bismarckstr.

Für die Herren Maler und Alt-Geschäftsleute!
 3.3. Eine yhere Partie Doppelleitern, Gerüstböcke, Walerwägen, Kübel, Töpfe etc. werden billigt abgegeben bei
Julius Anselm,
 Leopoldstraße 15, Seitenbau.
 Ebenfalls selbst ist auch ein gebrauchter Herd zu verkaufen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 31. Juli d. J. gnädigt bewogen gefunden, den nachgenannten Personen Höchstihren Orden vom Bähringer Löwen zu verleihen, und zwar:

a. das Kommandeurkreuz 1. Klasse:
 dem Unterstaatssekretär in der Abtheilung des Elsass-Lothringischen Ministeriums für Finanzen, Landwirtschaft und Domänen, v. Schraut, und dem Unterstaatssekretär z. D. und Bürgermeister der Stadt Straßburg, Bock;

b. das Kommandeurkreuz 2. Klasse:
 dem Kaiserlichen Ministerialrath Freiherrn v. Bibra in Straßburg und dem Königlich Preussischen Geheimen Regierungsrath und Landrath a. D. v. Rathsfuss zu Altsaldensleben;

c. das Ritterkreuz 1. Klasse:
 dem Präsidenten des Landwirtschaftsraths für Elsass-Lothringen, Freiherrn Hugo Born von Bulach, und dem zweiten Vorsitzenden des Direktoriums der deutschen Landwirtschaftsgesellschaft, Ingenieur Geyh in Berlin;

d. das Ritterkreuz 2. Klasse:
 dem Direktor der Fischzuchtanstalt in Lünigen, Gaad.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 4. August d. J. gnädigt bewogen gefunden, dem Königlich Preussischen Hauptmann a la suite des Kaiser Franz Garde-Grenadier-Regiments Nr. 2 v. Thaden, Kommandirt zur Dienstleistung bei dem Kaiserlichen Statthalter von Elsass-Lothringen, das Ritterkreuz 1. Klasse Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Durch Entschliessung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 18. August 1890 wurden folgende Notariatsdistrikte auf 1. September d. J. den nachgenannten Notaren übertragen:
 Mannheim III. dem Gerichtsnotar Rudmann in Mannheim,
 Mannheim V. dem Notar Mattes in Mannheim und
 Mannheim VI. dem Notar Strübe in Lünigen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 31. Juli d. J. gnädigt bewogen gefunden, dem Grafen Alberto Gajelli di Rossana, Ehrenkavaller Ihrer Königlichen Hoheit der Herzogin von Genua, das Kommandeurkreuz 1. Klasse Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen, und dem Kammerkellner Ihrer Königlichen Hoheit der Herzogin von Genua, François Sudiahi, das Verdienstkreuz vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigt bewogen gefunden, dem Kammerherrn und Direktor des Generalanwaltschafts Dr. v. Weich die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Württemberg verliehenen Kommandeurkreuzes 2. Klasse des Königlich Württembergischen Friedrichsordens, sowie dem Direktor der Großherzoglich Markgräflichen Domänenkanzlei der Bodensees, Fideikommiss Altfeld die gleiche Erlaubniß bezüglich des ihm verliehenen Ritterkreuzes 1. Klasse desselben Ordens zu ertheilen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordres vom 12. d. M. ist folgendes bestimmt:
 2. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30:
 Schelle, Oberwachmeister, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Gießen, zum Secondelieutenant der Reserve befördert.

Unwiderruflich
Freitag den 29. August
Schluß des großen, wirklich italienischen
Total-Ausverkaufs
 von **2.1.**
Sonnen- u. Regenschirmen
 von Buschini Pietro aus Italien,
 Kaiserstrasse 177, neben der neuen Fischhalle.

Brückenwaagen
 in jeder Tragkraft und Größe in Decimal- und Laufgewicht-Constructionen, ferner Säulen-, Schnell- und Tafelwaagen in allen Ausstattungen empfiehlt in nur bester Qualität unter Garantie
Herm. Brand, Waagenfabrik,
 Bahnhofstraße 32.
 Gebrauchte Decimalwaagen in verschiedenen Größen habe billigt abzugeben.

Als hervorragende Erscheinung
 versendet auf Verlangen
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung
 (Liebermann's & Cie.)
 zur Ansicht
 Heft 1 des neuen V. Jahrgangs 1890/91
 September-Heft 1890:

Verlag von Velhagen & Klasing's

Neue Monatshefte
 Monatlich ein Heft für M. 1.25
 in stets wechselndem kunstvollem Farben-Umschlag.
 Vornehmste illustrierte Monatschrift für die Familienlektüre und den Salon.

„Velhagen & Klasing's Neue Monatshefte“ sind in ihrer eigenartigen Ausstattung, mit ihrem mannigfaltigen, sorgfältig gezeichneten Lesestoff, ihren feinen Abbildungen und Kunstbeilagen für diejenigen Kreise bestimmt, in denen man literarisch Gediegenes und künstlerisch Wertvolles von Minderwertigem zu unterscheiden weis.
 Gratis als Extra-Beigabe:
 Eine selbständige Roman-Bibliothek zeitgenössischer Schriftsteller.
 Inserate finden weiteste Verbreitung.

Ruhrkohlen
 bester Qualität empfehle ab Schiff in allen Sorten auf's Beste.
Gg. Brück, Belfortstraße 5.
 3.2.

Ruhrkohlen, 2.1.
 alle Sorten, empfiehlt zu billigsten Preisen
M. Müller, vorm. Roth's Kohlengeschäft,
 Sophienstraße 28.

Außergewöhnlicher Gelegenheitskauf.

Wir haben von einer Fabrik, die den Betrieb eingestellt, mehrere 100 Stück

Tricot-Tailen und Kleidchen

übernommen und verkaufen solche zur Hälfte des Werthes.

Maier & Katzenstein,

Ecke Kaiser- und Ritterstraße.

Schluß des Total-Ausverkaufs

Sonntag den 31. August.

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstraße 175.

Reiner Bienenhonig

ist zu haben das Pfund zu Mk. 1.20 bei Großh. Gutsverwalter Langenstein in Scheibenhardt. 3.3.

Abfall-Coks,

mittelklein und klein, gut gesiebt, per Centner 60 Pfg. frachtfrei Karlsruhe liefert die Porzellanfabrik Weingarten in Baden. 10.9.

Turngesellschaft.

Gut  Heil!

21. Sonntag den 31. August, Nachmittags 1/4 Uhr, zur Feier der 20. Wiederkehr des Sedantages

Schauturnen

in der Turnhalle — Spitalstraße 28, — wozu wir unsere Mitglieder und Turnfreunde einladen. Abends 8 Uhr im Gartenlaale des Gasthofs zum Grünen Hof Uebergabe der gestifteten Fahnen-schleife und Lanzenunterhaltung.

Um zahlreiche Theilnahme ersucht

Der Turnrath.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

25 August.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	745 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 15	748 „	„	„
6 „ Abds.	+ 12	747 „	„	„
26. August.				
6 U. Morg.	+ 5 1/2	747 mm	West	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 15	747 „	„	„
6 „ Abds.	+ 12	747 „	„	„

Alte Brauerei Printz.

Donnerstag den 28. August:

Grosse humoristische Soirée

des aus 6 Personen (Damen und Herren) bestehenden

Rhein. Quartett- und Concertsänger-Ensemble

Schnelder, Köhler, Berghaus.

Abwechslungsreiches Programm

Anfang 8 Uhr.

Eintritt frei.

Vereinigte Männergesangsvereine.

Die Herren Sänger werden zu einer Gesamtprobe für die Sedanfeier auf

Donnerstag den 28. ds. Mts., Abends 8 Uhr, in den Eintrachtsaal — mit der Bitte um rechtzeitiges und vollständiges Erscheinen — freundlichst eingeladen. 2.2.

Der geschäftsleitende Vorstand.

Einladung.

Die Mitglieder unserer Genossenschaft werden hiermit zu der am Donnerstag den 28. August,

Abends 8 Uhr,

im hintern Saale des Gasthauses zur Stadt Pforzheim stattfindenden ordentlichen Generalversammlung eingeladen und gebeten, pünktlich und zahlreich zu erscheinen.

Tagesordnung:

1. Eingabe an den Stadtrath wegen Errichtung eines Kühlhauses.
2. Rechnungsablage.
3. Neuwahl des Vorstandes.

Karlsruhe, 20. August 1890. 2.2.

Der Vorstand der Metzger-Genossenschaft.

Ludwig Käpfele.

— Folgt ein zweites Blatt. —

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.